Landeshauptstadt Düsseldorf

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.INVEST GERMANY

Pressedienst

07. Januar 2020

Japanische Wirtschaft setzt weiter auf Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen

Neujahrsempfang für die japanische Wirtschaft auf Einladung der Landeshauptstadt Düsseldorf und der landeseigenen Wirtschaftsförderung NRW.INVEST

Zum traditionellen Neujahrsempfang für die japanische Wirtschaft empfingen die Landeshauptstadt Düsseldorf und die landeseigene Wirtschaftsförderung NRW.INVEST am Dienstag, 7. Januar, rund 250 Gäste in der Düsseldorfer Rheinterrasse. Oberbürgermeister Thomas Geisel sowie Christoph Dammermann, Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, und der japanische Generalkonsul Masato Iso begrüßten die Vertreter japanischer Wirtschaftsunternehmen und weitere Gäste.

"Düsseldorf ist für japanische Unternehmen ein starker Standort. Dabei wird die Landeshauptstadt immer mehr zu einem wichtigen Zentrum für Innovation und Produktentwicklung für den europäischen Markt", erklärte OB Thomas Geisel. "Japanische Unternehmen bauen hier verstärkt Forschungs- und Entwicklungseinheiten auf und bringen sich in unsere Innovationsnetzwerke ein, wie den Digihub oder die Startup-Woche. Davon profitieren die japanischen Firmen und der Standort Düsseldorf gleichermaßen."

Staatssekretär Dammermann betonte: "2019 war geprägt von einer Vielzahl von Begegnungen und Veranstaltungen, bei denen wir die Beziehungen zwischen Japan und Nordrhein-Westfalen weiter vertiefen konnten. Insbesondere bei Zukunftstechnologien wie der Künstlichen Intelligenz wollen wir in den nächsten Jahren international noch stärker kooperieren. Japan ist hierbei ein starker Partner, um wichtige Gemeinschaftsprojekte zu entwickeln und technologische Innovationen gemeinsam voranzubringen. Mit großer Freude blicken wir auch auf die bevorstehenden Olympischen Sommerspiele in Toyko."

Japanische Wirtschaft setzt weiter auf Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen

Für Generalkonsul Masato Iso war "2019 ein besonderes Jahr für unsere beiden Länder". In der dreißigjährigen Ära 'Heisei', die am 30. April 2019 endete, habe es zum ersten Mal in der modernen Geschichte Japans keinen japanbezogenen Krieg gegeben. Am 1. Mai 2019 habe in Japan die Ära 'Reiwa' begonnen. "Wollen wir auf der Grundlage gemeinsamer Vorstellungen und einer intensiven Zusammenarbeit weiterhin alles tun, damit die Ära 'Reiwa' eine von Frieden und Stabilität gezeichnete Zeit wird, die die Menschen in 'schöner Harmonie' näher zusammenrücken lässt!"

Die Attraktivität der Standorte Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen bleibt bei japanischen Firmen weiterhin ungebrochen: 2019 gab es insgesamt 44 Investitionsprojekte in NRW. Die Landeshauptstadt Düsseldorf verzeichnet 39 neue japanische Unternehmen. Mittlerweile sind 630 Unternehmen aus Japan in Nordrhein-Westfalen niedergelassen. Die Landeshauptstadt ist der stärkste Japan-Standort in Kontinentaleuropa. Die wesentlichen Geschäftsfelder sind Handel, Vertrieb und Dienstleistungen. Auch in den Bevölkerungszahlen macht sich die gute Zusammenarbeit bemerkbar: Mehr als 8.400 Japaner leben in Düsseldorf; rund 14.800 sind es in ganz Nordrhein-Westfalen.

Höhepunkte des Jahres 2019
Zu den Höhepunkten 2019 zählte die Japanreise von Staatssekretär Dammermann und Oberbürgermeister Geisel mit einer Delegation Anfang September 2019. Gemeinsam veranstalteten die Landeshauptstadt Düsseldorf, die Messe Düsseldorf und NRW.INVEST den traditionellen Düsseldorf-Abend in Tokyo. Rund 1.300 Gäste, darunter zahlreiche Vertreter japanischer Unternehmen, kamen zu der Veranstaltung - eine Rekordzahl. Ziel der Reise war es, neben dem Besuch wichtiger Investoren neue Akzente zu setzen sowie Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen bei den japanischen Unternehmen als Standort für Innovation und Produktentwicklung für den europäischen Markt zu bewerben.

Einen wichtigen Impuls setzte auch die Entscheidung der JETRO (Japan External Trade Organisation), Düsseldorf seit Anfang September 2019 zu ihrem neuen "Innovation Hotspot" zu machen. Im Rahmen dieses Programms unterstützt der Digihub gemeinsam mit dem Japan Desk der

Japanische Wirtschaft setzt weiter auf Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen

Wirtschaftsförderung japanische Start-ups bei dem Schritt auf den Europäischen Markt. Auch das Interesse japanischer Unternehmen an digitalen Start-ups ist erheblich gewachsen. So besuchte eine 70-köpfige Unternehmensdelegation der JETRO den Düsseldorfer "Digital Demo Day", Unternehmen und Forschungseinrichtungen in der Region Aachen sowie die führende Energiefachmesse "E-world energy & water" in Essen. So konnte sich die Delegation umfassend von der lebendigen Start-up-Szene und Innovationskraft in Nordrhein-Westfalen überzeugen.

Hintergrund: Wirtschaftsförderung Stadt und Land
Die städtische Wirtschaftsförderung und die landeseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft NRW.INVEST unterstützen ausländische und deutsche Unternehmen bei ihren Investitionsprojekten und der Ansiedlung in Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen während des gesamten Ansiedlungsprozesses sowie bei allen Standortthemen. NRW.INVEST hat auf Landesebene - so wie das Wirtschaftsförderungsamt auf städtischer Ebene - die Aufgabe, den Investitionsstandort Nordrhein-Westfalen international zu vermarkten und ausländische Direktinvestitionen für Nordrhein-Westfalen zu gewinnen.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:

V.l.: Oberbürgermeister Thomas Geisel, Generalkonsul Masato Iso, Petra Wassner, Geschäftsführerin NRW.INVEST, und Staatssekretär Christoph Dammermann, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2001/200107-Jap-Neujahrsempfang__4_.jpg

Japanische Wirtschaft setzt weiter auf Düsseldorf und Nordrhein-Westfalen

Rund 250 Gäste kamen zum traditionellen Neujahrsempfang für die japanische Wirtschaft, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2001/200107-Jap-Neujahrsempfang__1_.jpg

Oberbürgermeister Thomas Geisel begrüßte die Gäste - zum Teil auf Japanisch - beim Neujahrsempfang für die japanische Wirtschaft am Dienstag, 7. Januar, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Michael Gstettenbauer
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2001/200107-Jap-Neujahrsempfang__6_.jpg

Textversion:
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200107-240_23.txt

Kontakt: Mester, Annika
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131